

Klöber Permo® forte

Klöber Permo® forte SK²

Unterspannbahn / Unterdeckungen / Vordeckbahn /
Trennlage / Fassadenbahn

Behelfseindeckung gem. ZVDH Richtlinien

≥ 14°DN und max. 6 Wochen Freibewitterung freigegeben

Entspricht der Klasse USB-A und UDB-A



Ausschreibungstext

Pos.	Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Gesamt
		Klöber Permo® forte / forte SK² , hochdiffusionsoffene, mit Gittereinlage, 4-lagige Unterspannbahn / Unterdeckbahn / Vordeckbahn / Fassadenbahn der Klasse USB-A und UDB-A. CE-zertifiziert nach der EN 13859-1 und EN 13859-2, Brandverhalten: E und freihängend, max. Nagelausreißfestigkeit quer 375N/5cm für belüftete / nicht belüftete Konstruktionen, mit einem s _d -Wert von ≤ 0,03 m nach EN 1931, wasserdicht nach EN 20811 > 4000 mm, liefern und auf vorhandener Unterkonstruktion, als Zusatzmaßnahme zur Dacheindeckung / Fassade, verlegen. Hierzu, wie auch bei allen folgenden Ergänzungspositionen, müssen die Klöber Verarbeitungshinweise, Datenblätter, DIN-Normungen und Fachregeln beachtet werden.		
Produkt wählen	.....	Permo® forte , für Dachdeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen, sowie Schiefer und Metalleindeckungen wie Stehfalzdeckung oder ähnliche direkter Auflage, oder bei Dachintegration einer regensicheren, ausreichend hinterlüfteten Solaranlage.		
Produkt wählen	.....	Permo® forte SK² mit Doppelklebestreifen , für Dachdeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen, sowie Schiefer und Metalleindeckungen wie Stehfalzdeckung oder ähnliche direkter Auflage, oder bei Dachintegration einer regensicheren, ausreichend hinterlüfteten Solaranlage. Bei anderen Dachdeckungen bitte die Fachregel beachten!		
1		Unterspannung		
1a	..... m ²	überlappte Unterspannung		
1b	..... m ²	nahtgesicherte Unterspannung		
1c	..... m ²	naht- und perforationsgesicherte Unterspannung und als Behelfseindeckung gem. ZVDH Richtlinien ≥ 14°DN und max. 6 Wochen Freibewitterung freigegeben Entspricht der Klasse USB-A Hinweis: geschlossenen Deckunterlagen Um bei frei gespannte Bahnen, eine geschlossene Deckunterlage zu erhalten, müssen die Nähte und Stöße verklebt werden.		
2		Unterdeckung / Vordeckung / Trennlage		
2a	..... m ²	überlappte Unterdeckung		
2b	..... m ²	verklebte Unterdeckung		

Stand: 2010-07-12 GOS

Klöber Verarbeitungshinweise sind zu beachten

Sowie Datenblätter, DIN-Normungen und Fachregel

Technische Änderungen vorbehalten!

Pos.	Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Gesamt
2c	..... m ²	naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung und als Behelfseindeckung gem. ZVDH Richtlinien $\geq 14^\circ$ DN und max. 6 Wochen Freibewitterung freigegeben Entspricht der Klasse UDB-A Hinweis: Eine Vordeckung stellt eine Zusatzmaßnahme unter direkt befestigten Dachdeckungen dar. Ihre regensichernde Funktion endet mit dem Zeitpunkt der Dacheindeckung.		
2d	..... m ²	Hinweis: Sollte Klöber Permo® forte als Trennlage unter $< 14^\circ$ DN verwendet werden, müssen die Höhen- und die Seitenüberdeckung im Überdeckungsbereich mit Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm hergestellt werden, das gleiche gilt für sämtliche Anschlüsse. Eine Behelfsdeckungen kann durch Abplanen oder Einhausen geschaffen werden. Dieses ist dann für einen begrenzten Zeitraum ein regensicherer Schutz des Gebäudes oder der darunter liegenden Bauteilschichten.		
3		Fassade		
3a	..... m ²	überlappte Fassadenbahn oder Vordeckbahn		
3b	..... m ²	verklebte Fassadenbahn oder Vordeckbahn		
3c	..... m ²	naht- und perforationsgesicherte Fassadenbahn oder Vordeckbahn Hinweis: Schalungen aus Holz können, Schalungen aus Holzwerkstoffen müssen zum Schutz vor von außen einwirkender Feuchtigkeit z. B. mit einer Vordeckung aus geeigneten Bahnen geschützt werden.		
4	..... m ²	Zulage zur Flächenausführung der Pos. 1b, 2b und 3b Die Höhen- und die Seitenüberdeckung betragen mindestens 10 cm und die Stoßbereiche werden mit Permo® TR verklebt. Die Seitenüberdeckung der Permo® forte muß auf den Sparren liegen und im Bereich unter der Konterlattung verlaufen.		
4a		Zulage zur Flächenausführung SK² der Pos. 1b, 2b und 3b Die Höhen- und die Seitenüberdeckung betragen mindestens 10 cm. Die Seitenüberdeckung wird im Stoßbereiche mit Permo® TR verklebt. Die Seitenüberdeckung der Permo® forte SK ² muß auf den Sparren liegen und im Bereich unter der Konterlattung verlaufen.		
5	..... m ²	Zulage zur Flächenausführung der Pos. 1c, 2c und 3c Die Höhen- und die Seitenüberdeckung betragen mindestens 10 cm und die Stoßbereiche werden mit Permo® TR verklebt. Die Seitenüberdeckung der Permo® forte muß auf den Sparren liegen und im Bereich unter der Konterlattung verlaufen. Die Nagelabdichtung unterhalb der Konterlatten wird mit Klöber Permo® seal / Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm hergestellt.		

Stand: 2010-07-12 GOS

Klöber Verarbeitungshinweise sind zu beachten

Sowie Datenblätter, DIN-Normungen und Fachregel

Technische Änderungen vorbehalten!

Pos.	Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Gesamt
5a		<p>Zulage zur Flächenausführung SK² der Pos. 1c, 2c und 3c</p> <p>Die Höhen- und die Seitenüberdeckung betragen mindestens 10 cm. Die Seitenüberdeckung wird im Stoßbereiche mit Permo® TR verklebt. Die Seitenüberdeckung der Permo® forte SK² muß auf den Sparren liegen und im Bereich unter der Konterlattung verlaufen. Die Nagelabdichtung unterhalb der Konterlattungen wird mit Klöber Permo® seal / Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm hergestellt.</p>		
6	.....M	<p>Zulage zur den Pos. 1b/1c/2b/2c/2d/3b/3c Winddichteverklebung</p> <p>Zur Erstellung einer winddichten Ebene, müssen alle Randbereiche wie Mauerkronen, Dämmung oder Verschalung so beschaffen sein, das eine winddichte Verklebung mit der Zusätzlichenmaßnahme spannungsfrei (Falte) möglich ist. Hierzu könnte man Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm verwenden.</p>		
7	.....M	<p>Anschlüsse bei aufgehenden oder angrenzenden Bauteilen (wie z. B. geputztes / ungeputztes, vollfugiges Mauerwerk oder Holz / Holzwerkstoff).</p> <p>Anschlüsse werden dauerhaft mit Klöber Pasto® / Klöber Butylon® hergestellt.</p> <p>Hinweis: Die Zusätzlichenmaßnahme bei aufgehenden Bauteilen muß mindestens 5 cm über die Oberfläche der Dachdeckung hochgeführt und befestigt werden.</p>		
8	..... Stck.	<p>Anschlüsse an Kamin / Dachfenster.</p> <p>Anschlüsse werden dauerhaft mit Klöber Permo® TR / Klöber Pasto® an die Zusatzmaßnahme angeschlossen. Firstseitig des "Kamins / Dachfensters" muss eine schräg laufende Rinne hergestellt werden.</p>		
9	..... Stck.	<p>Anschluss an Dunstrohren DN 100/125.</p> <p>Der Anschluss wird mit der Klöber Dunstrohrmanschette ausgeführt. Der Flansch wird umlaufend und dauerhaft mit Klöber Permo® TR angeschlossen.</p> <p>Klöber Art.-Nr. KU 8001</p>		
10	..... Stck.	<p>Anschluss an Leitungen / Masten</p> <p>Anschluss bei Durchführungen (z.B. Solarleitungen) DN 42-55 mm. Der Anschluss wird mit der Klöber Dichtmanschette ausgeführt. Der Flansch ist selbstklebend und wird auf die Zusatzmaßnahme geklebt.</p> <p>Klöber Art.-Nr. KE 8090</p>		
11	..... Stck.	<p>Anschluss an Leitungen / Masten</p> <p>Anschluss bei Durchführungen (z.B. Solarleitungen) DN 50-70 mm. Der Anschluss wird mit der Klöber Dichtmanschette ausgeführt. Der Flansch ist selbstklebend und wird auf die Zusatzmaßnahme geklebt.</p> <p>Klöber Art.-Nr. KE 8091</p>		

Stand: 2010-07-12 GOS

Klöber Verarbeitungshinweise sind zu beachten

Sowie Datenblätter, DIN-Normungen und Fachregel

Technische Änderungen vorbehalten!

Pos.	Menge	Beschreibung	Einzelpreis	Gesamt
12	.....M	<p>Anschluss der Traufe.</p> <p>Der Anschluss wird dauerhaft mit Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm auf das Traufblech / Tropfblech angeschlossen (Lagesicherheit).</p>		
13	.....M	<p>Anschluss der Kehle "nicht belüftete"</p> <p>Der Anschluss wird dauerhaft mit Klöber Permo® TR / Klöber Pasto® angeschlossen. Voraussetzung hier für ist eine durchgehende Kehlbahn.</p> <p>Wichtig: Höhere Anforderungen im Kehlbereich können eine höherwertige Ausführung der Zusatzmaßnahme bedingen.</p>		
14	.....M	<p>Ausführung bei First und Grat "nicht belüftete"</p> <p>Die Zusatzmaßnahme wird über den Scheitelpunkt hinweggeführt und überdeckt. Die Nahtverbindung erfolgt analog zu der in der Fläche und kann mit Klöber Permo® TR dauerhaft verklebt werden.</p> <p>Wichtig: Bei nicht hinterlüfteten Konstruktion und Dämmung bis zum Scheitelpunkt.</p>		
15	.....M	<p>Ausführung bei First und Grat "belüftete"</p> <p>Die Zusatzmaßnahme muß 2-teilig ausgeführt werden. Die Flächenbahn endet ca. 3 cm vorm Scheitelpunkt. Die zusätzliche Abdeckung wird auf der Konterlatte befestigt. Die Überdeckung des freien Spaltes soll mind. 15 cm betragen. Wichtig: Bei hinterlüfteten Konstruktionen oder bei nicht ausgebauten Dachraum.</p>		
16	.....M	<p>Ausführung Ortkante</p> <p>Die Zusatzmaßnahme ist soweit wie möglich nach außen und auf eine ausreichend tragfähige Auflage zu führen. Über die Ortkante abtropfendes Wasser ist mit geeigneten Maßnahmen, z. B. Hochführen der Bahnen auf die Lattung, zu minimieren.</p>		
17	..... Stck.	<p>Einbauteile wie z.B. Dachhaken als Zulage zu Pos. 1c / 2c</p> <p>Die Nagelabdichtung unterhalb des Einbauteils wird mit Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm hergestellt.</p>		
18	..... m²	<p>Zulage: Lagesicherung der Vordeckbahn</p> <p>Die gegebenenfalls nötige Lagesicherung der Vordeckung durch Dachlatten/Bretter setzt eine Befestigung voraus. Diese werden mit Klöber Permo® seal / Klöber Pasto® / Klöber Butylon® 5 cm punktweise unterhalb gedichtet. Nach Rückbau der Dachlatten/Bretter, werden, falls vorhanden, die Löcher mit Klöber Permo® TR / Klöber Pasto® dauerhaft verschlossen.</p> <p>Wichtig: Klebebänder oder Dichtstoffe dürfen nicht auf Zug beansprucht werden und sollen auf keinen Fall die Konstruktion zusammenhalten. Bitte Klöber Permo® spannungsfrei einbauen (Falte).</p>		

Stand: 2010-07-12 GOS

Klöber Verarbeitungshinweise sind zu beachten

Sowie Datenblätter, DIN-Normungen und Fachregel

Technische Änderungen vorbehalten!